

Stichtag: 30.10.2020

# 3 Banken Währungsfonds (A)

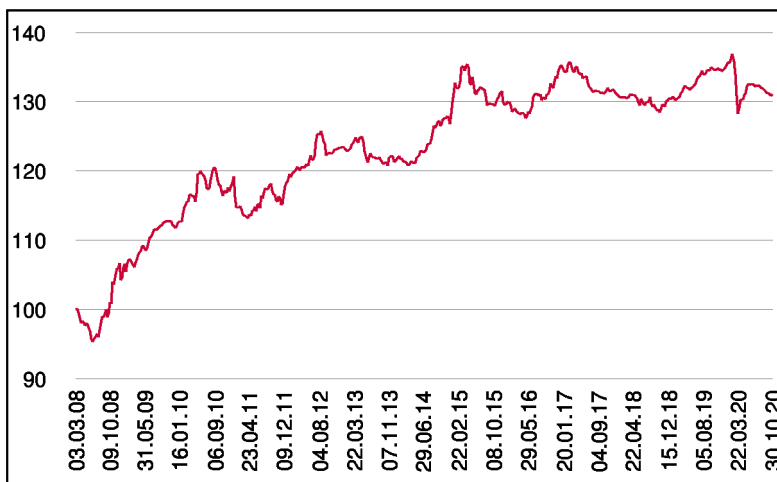
Rentenfonds

1 / 2

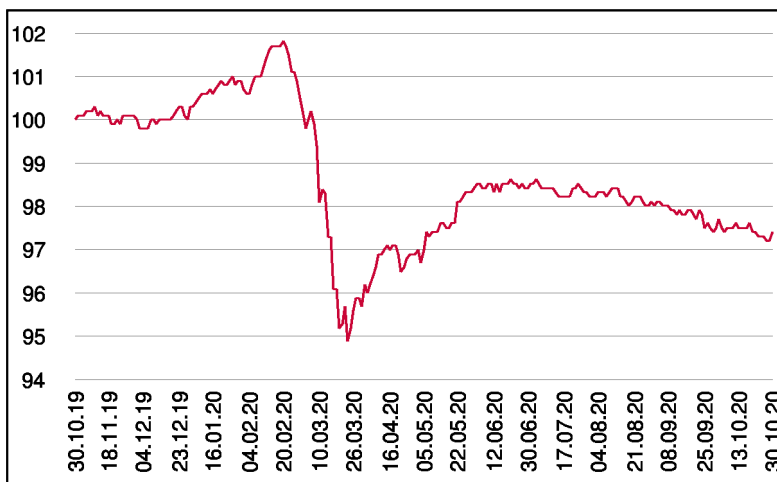
## Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Währungsfonds bietet die Möglichkeit in globale Fremdwährungsveranlagungen zu investieren. Fremdwährungen weisen Merkmale wie etwa hohe Liquidität, Zinsdifferenzen im Vergleich zu einer EUR-Veranlagung sowie ein hohes Maß an Eigenleben auf, wodurch sich Fremdwährungsveranlagungen auch gut zur Diversifikation eignen. Der 3 Banken Währungsfonds kann bis zu 100 % des Fondsvermögens in diverse Fremdwährungen investieren und dabei sowohl auf steigende und fallende Kursentwicklungen setzen. Der Fonds kann sich aber auch zu 100 % auf eine reine EUR-Veranlagung zurückziehen.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



## Wertentwicklung 1 Jahr (%)



## Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000A08SF9
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	03.03.2008
Rechnungsjahrende	31.01.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A0ND51

## Ausschüttung

Ex-Tag	04.05.2020
Ausschüttung	0,1500 EUR
Zahlbartag	06.05.2020

## Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	9,56 EUR
Rücknahmepreis	9,56 EUR
Fondsvermögen in Mio	24,25 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

## Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	1,65
Ø Mod. Duration (%)	1,64
Ø Rendite (%)	0,55
Ø Kupon (%)	2,04
Ø Restlaufzeit (Jahre)	1,68

## Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-2,69%
1 Jahr	-2,69%
3 Jahre p.a.	-0,20%
5 Jahre p.a.	0,10%
10 Jahre p.a.	1,21%
seit Fondsbeginn p.a.	2,16%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 3,00% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

## Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

**8 Jahre** empfohlene Mindestbehaltdauer

# 3 Banken Währungsfonds (A)

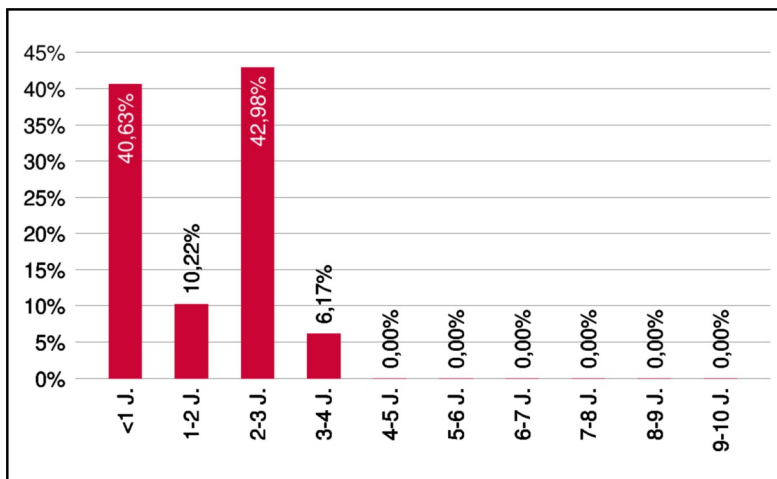
Rentenfonds

2 / 2

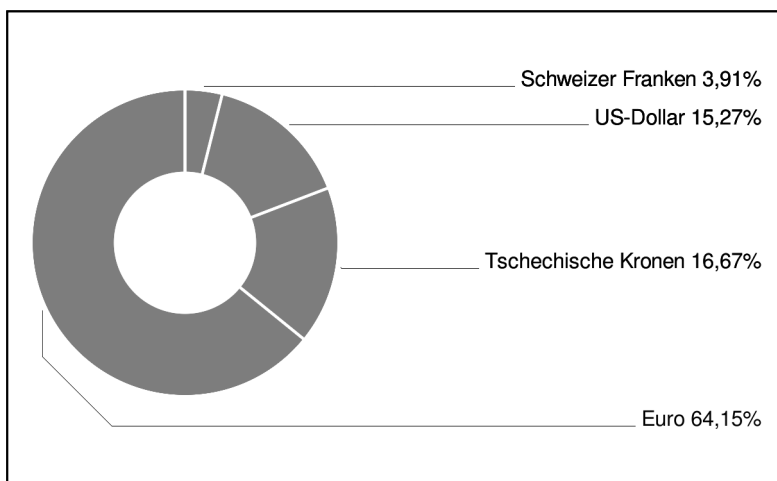
## Grundsatzmodell



## Laufzeitengewichtung



## Währungsgewichtung



## Bericht des Fondsmanagements

Auf die positive Kursentwicklung in den Sommermonaten erfolgten im Berichtsmonat Kursrückgängen. Das Thema Covid-19 nahm wieder zu und die ansteigenden Infektionszahlen und damit einhergehenden lokalen Maßnahmen verunsicherten die Marktteilnehmer. Erfreulich sei an der Stelle aber erwähnt, dass die Todeszahlen ganz klar vom Trend im Frühjahr abweichen. Bzgl. des Impfstoffes gab es ebenfalls keine neuen Hoffnungstreiber für die Anleger. Die US-Wahl rückt immer mehr in den Mittelpunkt der Finanzmärkte. Nach das erste TV-Duell, dürfte sich die Schwankungsbreite an den Märkten bis zur Wahl etwas ausdehnen. Wichtige Vorlaufindikatoren können den Erholungsweg weiter fortsetzen, und unterstützen von der Seite die Märkte. In diesem Umfeld reagierten USD und YEN mit einer Aufwertung von ca. 1% bzw. ca. 1,5 gegen EUR, der CHF blieb wenig verändert, NOK und GBP verzeichneten mit -4,3% bzw. -2,65% Verluste. Die Währungen der Schwellenländer waren Großteils Verlierer gegen Euro. Die stärksten Verluste notierten der brasilianische Real mit ca. 4,5% gefolgt von TRY und COP mit jeweils ca. 3,1%. Gewinner waren unter anderem der südafrikanische Rand mit ca. 1,5% und der philippinische Peso mit ca. 1,3%. In dieser Marktlage blieb der 3 Banken Währungsfonds mit +0,10% wenig verändert.

per Oktober 2020

## Emittenten (Top 10)

Tschechien, Republik	16,67%
EUROFIMA Europäische Gesellschaft für die Em...	8,21%
Italien, Republik	6,44%
Heta Asset Resolution AG	6,24%
Ukraine, Republik	5,55%
Mongolei	5,21%
Corporación Andina de Fomento	5,05%
Aserbajdschan, Republik	4,52%
Spanien, Königreich	4,04%
Portugal, Republik	3,44%

## Hinweis

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.